

Presse für Lehrer

Beitrag von „graaf“ vom 15. Mai 2010 10:04

Hallo, als Quereinsteiger würde mich interessieren, welche aktuellen regelmäßigen Fachzeitschriften Ihr an Euren Schulen habt? Ich bin in Hessen.
Gibt es sowas wie ein absolutes MUSS?

Ansonsten unterrichte ich Spanisch/Deutsch. Auch da meine Frage, gibt es Zeitschriften/Bücher, als aktuelle Pressorgane, die Ihr mir empfehlen könnt?
Für das Unterrichtsfach Spanisch bin ich Abonnentin im Friedrich Verlag.
danke

Beitrag von „unter uns“ vom 17. Mai 2010 07:14

Deutsch: "Praxis Deutsch". Früher auch den "Deutschunterricht", aber leider nicht mehr.
Fairerweise muss man sagen: Die Titel werden kaum genutzt.

Beitrag von „graaf“ vom 17. Mai 2010 08:32

wie leider nicht mehr?? Gibt es nicht mehr?
Was bedeutet: Die Titel werden kaum genutzt?
danke

Beitrag von „Marigor!“ vom 17. Mai 2010 09:46

Hallo,

wir haben an unserer Schule eher die praxisbezogenen Zeitschriften. Hier muss man sich nicht groß einlesen, sondern kann den Inhalt direkt im Unterricht einbauen.
Wir haben aus dem Bergmoser&Höller Verlag die Bausteine Zeitschriften zu verschiedenen Fächern.

LG

Beitrag von „graaf“ vom 17. Mai 2010 10:22

Vielen Dank. Aber gibt es vielleicht auch Zeitschriften oder "Blätter", die für alle Lehrer relevant sind und die alle/oder nur das jeweilige Bundesland betreffen?

Also z.B. für Journalisten gibt es DAS Presseorgan: Der Journalist, oder "Medium"

für Architektinnen gibt es xxxx, für Marktingfachleute gibt xxx. Für jede Berufsgruppe gibt es doch div. Fachzeitschriften, die sich jetzt nicht speziell mit einem Fach beschäftigen, sondern mit dem Beruf.

Sorry, wenn ich mich anscheinend falsch ausgedrückt habe.

Beitrag von „Eugenia“ vom 17. Mai 2010 13:47

Hallo,

abgesehen von den Zeitungen und Zeitschriften, die in der Schulbibliothek verfügbar sind (Geo, FAZ etc.), mussten aus Kostengründen alle Abonnements von Fachzeitschriften an unserer Schule gestrichen werden. Die Lehrer sollen diese bei Bedarf selbst kaufen.

Grüße Eugenia

Beitrag von „graaf“ vom 17. Mai 2010 22:06

mir geht es doch nicht um die Kosten!!!!

Ich möchte einfach nur wissen, ob es sowas gibt und wie sie heißen?

Ärzte lesen z.B. in der Ärztezeitung, Anwälte im Advocat, also jede Zunft hat doch ihr Organ...

Drück ich mich irgendwie chinesisch aus?
Sehe ich das also richtig, dass die Lehrer kein Presseorgan haben?
Das gibt es doch nicht?

Beitrag von „katta“ vom 17. Mai 2010 22:15

Lehrer haben m.W. nach nicht "das" Organ.

Wenn du in der Gewerkschaft (GEW, Philologen, VBE... und vermutlich noch mehr) bist, bekommst du deren Zeitschriften mit verschiedenen Themen, Mitteilungen aus den KuMis und so.

Aber DIE Lehrerzeitung gibt es m.W. nach nicht.

Was Fachzeitschriften angeht hängt es davon ab, was du haben möchtest.

Eher einen fachdidaktischen, theoretischen Schwerpunkt oder eher Unterrichtsreihen.

Für letzteres finde ich die Sachen von Raabits gut (die sind aber echt so dermaßen schweineteuer...).

Bei allen anderen würde ich abwarten wie sich der Unterrichtsalltag für dich gestaltet und mich dann mal in der nächsten Uni-Bib bzw. Schulbuchverlägen umgucken, evtl. einzelne Probeexemplare bestellen und einfach reingucken und ausprobieren.

Für den eher theoretischen allgemeinen Hintergrund bestelle ich mir gelegentlich ausgewählte Ausgaben der Jahreshefte des Friedrich Verlags. Wenn du eine von deren Zeitschriften abonniert hast, kriegst du die im Rahmen deines Abos.

Beitrag von „graaf“ vom 17. Mai 2010 22:17

Vielen Dank, das ist doch mal ne Aussage und die absolute Marktlücke....

Beitrag von „PeterKa“ vom 17. Mai 2010 22:45

Wieso Marktlücke? Dafür ist einfach kein Bedarf da.

Beitrag von „Boeing“ vom 17. Mai 2010 23:21

In NRW gibt es das "Amtsblatt" - ein Muss für jeden Lehrer ;).

Beitrag von „graaf“ vom 18. Mai 2010 07:40

Zitat

Original von Boeing

In NRW gibt es das "Amtsblatt" - ein Muss für jeden Lehrer ;).

DANKEEEEEEE, genau sowas habe ich gesucht.

Zitat

Wieso Marktlücke? Dafür ist einfach kein Bedarf da.

...vermutlich weil es ja einen Lehrermangel gibt...;-)

Beitrag von „Meike.“ vom 18. Mai 2010 07:43

Pädagogische Fachzeitschriften zur Weiterbildung gibt es für jedes Fach mehrere.

Ein "Presseorgan", i.e. eine Zeitschrift, in der allgemein Lehreranliegen diskutiert werden gibt es von den jeweiligen Verbänden:

<http://www.gew.de/Zeitschriften.html>

Dazu gibt es lokale Lehrerzeitschriften

<http://gew-hamburg.de/hlz/index.htm>

<http://www.gew-frankfurt.de/index.php?id=354>

Eine verbandsunabhängige übergeordnete Lehrerzeitschrift kenne ich nicht. Und ich denke auch nicht, dass das eine Marktlücke wäre, denn die Probleme Hessens sind nicht die Probleme Bayerns oder NRWs ... Lehreranliegen sind sehr bundeslandgebunden, teilweise reden die Kollgen hier von Begriffen, die ich überhaupt nicht kenne oder regen sich über

kultusministerielle Entscheidungen auf, die ich erst erfragen muss um zu verstehen, was da lost ist. Es gab mal die "deutsche Lehrerzeitung", die ist meines Wissens genau daran gescheitert und eingegagngen <http://www.bildungsserver.de/zd/zeitdok.htm...erzeitung+Plus&> .

Das Amtsblatt sind die aktuellen Veröffentlichungen des Kultusministers (Erlasse, Verfügungen, Stellenangebote, Projekte), das fällt nicht unter "Zeitschrift", sondern unter "Veröffentlichungen des Dienstherren", die zur Kenntnis zu nehmen (nicht aber unbedingt wörtlich zu glauben, mal von den Erlassen ab 😊) Dienstpflicht sind.

Beitrag von „katta“ vom 18. Mai 2010 14:37

Zitat

Original von Boeing

In NRW gibt es das "Amtsblatt" - ein Muss für jeden Lehrer ;).

A pro pos: Wo finde ich das eigentlich? Liegt das dann an der Schule irgendwo aus? *schäm*

Beitrag von „Maria Leticia“ vom 18. Mai 2010 15:37

Speziell für Spanisch gibt es noch Hispanorama, die (überregionale) Mitgliederzeitschrift des Deutschen Spanischlehrerverbandes. Diese enthält im Unterschied zum Fremdsprachlichen Unterricht Spanisch auch Sachthemen mit indirektem unterrichtlichen Bezug. Über die didaktischen Materialien kann man gewiss geteilter Meinung sein, hat eben auch damit zu tun, dass es das Fach mittlerweile als 1., 2., 3. und x-te Fremdsprache gibt.

Sehr nützlich finde ich den umfangreichen Rezensionsteil, in dem sowohl Fachliteratur als auch Lehrbücher und Lernmaterialien besprochen werden. Auf diese Weise wird man in diesem kleinen aber wenig transparenten Markt auf vieles erst aufmerksam.

Auch informiert die Publikation zuverlässig über viele überregionale Spanischlehrerfortbildungen mit ihren spezifischen Schwerpunkten. Da das regionale Angebot in Spanisch sich häufig in Grenzen hält, ist es oft hilfreich, sich dort Veranstaltungen zu Themen aussuchen zu können, die bald über einen hereinbrechen werden.

Beitrag von „SteffdA“ vom 18. Mai 2010 17:13

Mir fällt da die "[Pädagogik](#)" ein.

Beitrag von „Josh“ vom 18. Mai 2010 17:15

Als Fremdsprachenlehrer könnte dich die spanische Reihe des Spotlight-Verlages interessieren.
Für Italienisch gibt es das "Adesso", für Spanisch das "Ecos".

Beitrag von „Eugenia“ vom 18. Mai 2010 17:36

Das Amtsblatt liegt meines Wissens nach in den Schulen aus, sonst verfügbar unter
http://www.hessisches-amtsblatt.de/amtsblatt_auswahl.htm.

Beitrag von „katta“ vom 18. Mai 2010 18:29

Das ist ja nun leider Hessen.

Ich habe jetzt mal etwas recherchiert:

Ist das hier echt das richtige Amtsblatt für NRW?

<http://www.schul-welt.de/artikel.asp?se...ikelnnummer=gab1>

Diese Zeitschrift "Schule NRW"?

(Ich hatte die irgendwann mal in der Hand, aber nicht ganz verstanden, dass das gleichzeitig auch das Amtsblatt ist..?)

[graaf](#): Ich hoffe, meine Nachfrage ist nicht zu off topic für dich.

Beitrag von „Eugenia“ vom 18. Mai 2010 19:00

Beitrag von „katta“ vom 18. Mai 2010 20:24

Ok, dann ist es das tatsächlich. Irgendwie passte in meinem Kopf "Zeitschrift" (schön) und "Amtsblatt" (trocken 😄) nicht zusammen... 😊

Danke!